JAHNSDORFER GEMEINDEBLATT

JAHNSDORF/ERZGEB.
VIER ORTE IM GRÜNEN

Jahnsdorf

Leukersdorf

Pfaffenhain

Seifersdorf

Herbstliche Grüße

Amtsblatt der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb.
mit den Ortsteilen Jahnsdorf, Leukersdorf, Pfaffenhain und Seifersdorf

Freitag, 3. November 2017

Jahrgang 2017

Nr. 11

Zur Geburt

Die Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. gratuliert den Eltern zur Geburt ihres Kindes!

Mia Landmann
geb. am 28.07.2017
Eltern: Jennifer Landmann
und Tom Gruber
OT Leukersdorf

Antonio Veneto Pampel
geb. am 14.09.2017
Eltern: Sabine und
Karl Pampel
OT Leukersdorf

Sookie Nicole Grünzig
geb. am 18.09.2017
Eltern: Diana Krauß
und Jan Grünzig
sowie Bruder Jamiro
OT Jahnsdorf

100. Geburtstag von Frau Hildegard Reinhold

Am 5. Oktober durfte ich der ältesten Bewohnerin unserer Gemeinde, Frau Hildegard Reinhold, ganz herzlich zum 100. Geburtstag gratulieren. Zahlreiche Gratulanten waren in die Sportgaststätte nach Leukersdorf gekommen, um der ältesten Bürgerin unserer Gemeinde Glückwünsche und verschiedene selbst komponierte bzw. gedichtete Beiträge und vor allem ihre Anerkennung vorzutragen. Ganz sicher ein unvergesslicher Tag! Ich wünsche Ihnen auch auf diesem Wege noch viele Jahre voller Gesundheit und Glück!

Albrecht Spindler

Bürgermeister

Zum Geburtstag

*übermittelt der Bürgermeister im Namen der Gemeinde allen Jubilaren, welche im Monat **November** ihren Geburtstag feiern, die herzlichsten Glück- und Segenswünsche.*

Jubilare im Ortsteil Jahnsdorf

zum 70. Geburtstag
17.11. Herr Tilmann Seltmann
27.11. Herr Heinz Schlaunat

zum 75. Geburtstag
11.11. Frau Hannelore Zscheppank
16.11. Herr Horst Smieszkol
28.11. Herr Günter Mydlak

zum 80. Geburtstag
04.11. Herr Gerold Klimanek
17.11. Herr Joachim Hoppe
27.11. Frau Inge Neßmann

zum 85. Geburtstag
11.11. Frau Lisa Schaarschmidt

zum 90. Geburtstag
08.11. Herr Rudi Kleinhempel

Jubilare im Ortsteil Leukersdorf

zum 70. Geburtstag
20.11. Frau Gerda Gumprich

zum 80. Geburtstag
23.11. Frau Gisela Löps

zum 85. Geburtstag
25.11. Frau Inge Schulze

Jubilare im Ortsteil Seifersdorf

zum 70. Geburtstag
21.11. Herr Bernd Neumeister

zum 90. Geburtstag
13.11. Herr Werner Schubert

Albrecht Spindler
Bürgermeister

Informationen des Bürgermeisters

Einladung zur Einwohnerversammlung

Ich darf im Namen des Gemeinderates der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. **alle interessierten Einwohner unserer Ortsteile**

für den 13. November
um 19.00 Uhr
in den Vereinssaal, Parkstraße 2, OT Jahnsdorf

zur Einwohnerversammlung 2017 gemäß § 22 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen einladen und freue mich auf eine rege Teilnahme sowie einen konstruktiven Austausch.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen gemeindlichen Vorhaben sowie kleiner Jahresrückblick des Jahres 2017 und Ausblick 2018
3. Erstellung eines integrierten Gemeindeentwicklungskonzeptes für die Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. – Aufruf zur Beteiligung
4. Information über den Stand des Bürgerbegehrens zum Thema: Gestaltung einer neuen Dorfmitte in Pfaffenhain
5. Anfragen/Sonstiges

Die Einwohnerversammlung bietet allen Bürgerinnen und Bürgern die Gelegenheit, Fragen über kommunale Angelegenheiten zu stellen sowie Wünsche und Anregungen vorzutragen.

Volkstrauertag am 19.11.2017

Auch in diesem Jahr sollen an den Ehren- und Mahnmalen in unseren Ortsteilen wieder Gedenkveranstaltungen anlässlich des diesjährigen Volkstrauertages stattfinden.
Um 10.00 Uhr erfolgt zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr Pfaffenhain eine Gebindeniederlegung am Ehren- und Mahnmal in Pfaffenhain (an der B 169), welche von den Bläsern der LKG Leukersdorf begleitet wird.
Um 10.30 Uhr soll dann gemeinsam mit dem Dorfverein Seifersdorf Erzgebirge e. V. eine Gebinderniederlegung am Ehren- und Mahnmal in Seifersdorf auf der Dorfstraße stattfinden. Auch hier werden uns die Bläser der LKG Leukersdorf einen würdigen Rahmen geben.
In Jahnsdorf wird im Anschluss an den Gottesdienst um 10.45 Uhr gemeinsam mit der Kirchgemeinde eine Gedenkveranstaltung mit Gebindeniederlegung am Ehren- und Mahnmal der Gefallenen des Ersten Weltkrieges vor der Kirche erfolgen.
Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Ich darf mich bereits jetzt bedanken, wenn eine Vielzahl von Ihnen diese unpolitische Gedenkveranstaltung durch Ihre Anwesenheit unterstützen würde.

Baufortschritt Abriss Wirkwarengebäude in Jahnsdorf

Am 11. September 2017 begann der langersehnte Abbruch der alten Wirkwarenfabrik in der Bachstraße 2 in Jahnsdorf. Das um 1900 gebaute Fabrikgelände verkam nach Schließung im Jahre 1994 immer mehr und stellte mittlerweile eine Gefahr für die öffentliche Sicherheit dar.

Voraussichtlich am 01.12.2017 soll das knapp 200.000 Euro teure Projekt beendet werden. Anschließend soll die Fläche revitalisiert und als Grünfläche genutzt werden. Im alten Fabrikkomplex wurden diverse Textilprodukte hergestellt, unter anderem Unterwäsche.

Sanierung des Schulsportplatzes an der Mahlteichturnhalle beendet

Bereits Ende September konnte ein Projekt, worauf unsere Grundschüler viele Jahre warten mussten, fertiggestellt wer-

Impressum:
Herausgeber: Gemeindeverwaltung Jahnsdorf und Secundo-Verlag GmbH.
Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76.
Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Herr Albrecht Spindler, Bürgermeister; für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Peter Geiger.

den. Im letzten Jahr hatte der Gemeinderat im Haushaltsplan den Ausgabenansatz von reichlich 200 TEUR freigegeben. Nachdem die beantragte Förderung in Höhe von 150 TEUR zugesagt war, konnte in der ersten Jahreshälfte mit der Ausschreibung begonnen werden. Mit der Firma ATS aus Chemnitz konnte der Zuschlag an einen Partner erteilt werden, welcher im vorgegebenen zeitlichen und finanziellen Rahmen diese komplette Umgestaltung professionell und zuverlässig umsetzte. Auch der enorm unter Auftragsdruck stehende Nachunternehmer konnte relativ zeitnah den Kunststoffbelag einbauen, sodass Ende September schon mit der Inanspruchnahme durch den Schulsport begonnen werden konnte. Aufgrund der fortgeschrittenen Jahreszeit wird die Einweihung ggf. mit einem Sportfest im kommenden Jahr gemeinsam mit den Schülern und Lehrern der Grundschule begangen. Nunmehr können mit diesen Bedingungen auch wieder vermehrt Lehrplaninhalte, aber auch zusätzliche Angebote im Rahmen des Schul- und Freizeitsportes abgedeckt werden.

Brücken in die Zukunft
Diese Baumaßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Der Vorrang der Nutzung obliegt natürlich zunächst dem Schulsportunterricht, aber auch darüber hinaus soll diese schöne Anlage eine bestimmungsgerechte Nutzung erfahren. Interessierte Sportgruppen oder sonstige Nutzergruppen werden jedoch gebeten, eine regelmäßige Nutzung zum Zwecke der Koordinierung im Rathaus bei Frau Bischoff entsprechend anzumelden. Eine Gebührenerhebung ist aktuell nicht vorgesehen. Da aktuell zumindest während der Benutzungszeiten der Turnhalle auch der Zugang zur Freisportanlage offen ist, erfolgt die Nutzung ohne vorherige Anmeldung auf Basis der gegenseitigen Rücksichtnahme. Auch wird um einen pfleglichen Umgang mit der Anlage gemahnt, damit diese auch über eine lange Zeit in dieser Qualität zur Verfügung steht.

Damit wird ausdrücklich eine Befahrung mit Fahrrädern, Rollern o. ä. untersagt. Dafür ist der Belag nicht ausgelegt und erfährt im schlimmsten Fall Schädigungen. Ich bitte das im Allgemeininteresse auch gegenseitig mit zu überwachen. Leider haben wir in der kurzen Vergangenheit bereits derart unzulässige Benutzungen feststellen müssen. Sollte es nicht gelingen, das dauerhaft auszuschließen bzw. auf ein unschädliches Maß zu reduzieren, werden wir eine abschließbare Einfriedung in Betracht ziehen müssen.

Besuch unserer Partnergemeinde Wilhermsdorf

Mit großer Freude konnte ich am 02.10.17 eine Reisegruppe aus dem schönen Franken empfangen. Pünktlich um 10.00 Uhr traf der Bus aus Wilhermsdorf am Feuerwehrgerätehaus in Jahnsdorf ein. Unser Plan für den Tag war ziemlich groß, wir wollten unseren Gästen gern einen Großteil unserer heimischen Attraktionen zeigen. Doch zuerst begrüßten wir die 27-köpfige Gruppe bei einem kleinen Imbiss und aktuellen Informationen aus unserer Gemeinde. Danach ergriff der 1. Bürgermeister Wilhermsdorfs, Uwe Emmert, das Mikrofon und bedankte sich mit einem großen Präsentkorb für die Gastfreundlichkeit und die Einladung ins Erzgebirge. Auch er informierte mich und die stellvertretende Bürgermeisterin Christine Böhm über die Aktivitäten unserer Partnergemeinde. Nach einem Gruppenbild ging es danach in Richtung Freibad Jahnsdorf.

Dort wurden interessierte Fragen zu Technik und Bauweise unseres neuen Bades gestellt, vor allem da in Wilhermsdorf erst einen Tag zuvor ein Bürgerentscheid über die Sanierung des dortigen Bades stattgefunden hat.

Unser nächster Anlaufpunkt war die Kirche zu Jahnsdorf. Steffen Mittelbach führte die Gruppe durch die Kirche und erklärte dabei Bauweise und Besonderheiten. Der noch vom Erntedankfest geschmückte Altar stieß auf rege Begeisterung, und im Allgemeinen war die Faszination über dieses schöne Bauwerk groß. Nachdem eine Frau der Reisegruppe noch ein Lied anstimmte, fuhren wir in Richtung Morgensonne, um gemeinsam Mittag einzunehmen.

Auf der schönen Aussicht zeigten wir anschließend unseren Besuchern Nachbarstädte und Gemeinden, erklärten die sichtbaren touristischen Ziele und unterhielten uns über die heimische Natur. Um aber nicht nur entferntere Ziele zu erwähnen, fuhren wir im Anschluss eine große Runde durch all unsere Ortsteile. Unsere Gemeinderätin Christine Böhm, welche für die Pflege der partnerschaftlichen Beziehungen zuständig ist, versuchte dabei, alle nennenswerten Attraktionen oder historische Gebäude zu zeigen und Hintergründe zu schildern.

Als letzten Punkt dieses spannenden Tages fuhren wir gemeinsam in die Heyde-Keramik, wo uns ausgiebig das Töpfern, Brennen und Bemalen der bekannten Keramiken erklärt wurde.
Nach einer letzten Tasse Kaffee fuhren unsere Gäste wieder kurz vor 18.00 Uhr zurück nach Bayern.
Auch auf diesem Wege möchte ich mich nochmals recht herzlich bei den interessierten Bürgern, bei Bürgermeister Uwe Emmert, unserem stellvertretenden Gemeindewehrleiter Andreas Mai, Steffen Mittelbach, den Teams der Morgensonne sowie der Heyde-Keramik sowie bei der 2. stellv. Bürgermeisterin, Frau Chistine Böhm, bedanken. Es war ein sehr schöner Tag, welcher bei unseren Gästen sicher einen guten Eindruck hinterlassen hat und eine Weile in deren Erinnerung bleibt.
Und so verabschiedete sich der 1. Bürgermeister Uwe Emmert ebenfalls mit dem Satz: „Ich hoffe, dass ihr bald mit einer Gruppe mal nach Wilhermsdorf kommt!“

Albrecht Spindler, Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Anschrift: Gemeindeverwaltung Jahnsdorf/Erzgeb.
Leukersdorf, Poststraße 1
09387 Jahnsdorf/Erzgeb.

Telefonnummer:
0371/27182-0

E-Mail-Adresse:
gemeinde@jahnsdorf-erzgeb.de

Öffnungszeiten:

Montag:	geschlossen
Dienstag:	8.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch:	8.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag:	8.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr
Freitag:	8.00 – 11.30 Uhr

Öffnungszeiten der Gemeindebibliothek Leukersdorf, Schulstraße 8 (Tel.: 0371/2364182)

Dienstag:	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag:	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters in den Monaten November und Dezember 2017

- im OT Leukersdorf, Poststraße 1:
Dienstag, 14.11.2017, von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Dienstag, 21.11.2017, von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Dienstag, 28.11.2017, von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Dienstag, 12.12.2017, von 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Dienstag, 19.12.2017, von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

- **im OT Jahnsdorf, Chemnitzer Str. 6:**
Dienstag, 07.11.2017, von 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Dienstag, 05.12.2017, von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Diese Sprechzeiten finden allerdings **nur nach telefonischer Voranmeldung** statt.

Bitte vereinbaren Sie für den jeweiligen Bürgermeister-Sprechtag vorab im Sekretariat unter der Telefon-Nr. 0371/27182-0 einen Termin.

Samstags-Sprechzeiten des Einwohnermeldeamtes (OT Leukersdorf, Poststr. 1)

04.11. und 02.12.2017

Zur Beachtung:

Die Samstags-Sprechzeiten findet **nur nach Voranmeldung** in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr statt.

Voraussichtliche Sitzungstermine

des Gemeinderates Jahnsdorf/Erzgeb. sowie der Ausschüsse im November und Dezember 2017

Verwaltungsausschuss: **14.11.2017**

Gemeinderat: **27.11.2017**

Technischer Ausschuss: **05.12.2017**

jeweils im Rathaus Leukersdorf, Poststraße 1

RZV Wasserversorgung, Bereich Lugau-Glauchau

Bereitschaftsdienst Trinkwasser

Havarietelefon 24 h: 03763/405 405

Zweckverband Wasserwerke Westerzgebirge

Am Wasserwerk 14, 08340 Schwarzenberg

24-h-Bereitschaftsdienst: 03774/144-0

Telefonseelsorge

(anonym – gebührenfrei – rund um die Uhr):

0800/1110111 oder 0800/1110222

Sprechzeiten Bürgerpolizist

Jeweils dienstags, 16.00 – 18.00 Uhr

7. November 2017

Bürgerhaus Jahnsdorf, Chemnitzer Straße 6

14. November 2017

Rathaus Leukersdorf, Besprechungsraum, 1. Etage

28. November 2017

Rathaus Leukersdorf, Besprechungsraum, 1. Etage

05. Dezember 2017

Bürgerhaus Jahnsdorf, Chemnitzer Straße 6

(Änderungen vorbehalten)

Während der Sprechzeiten können – wie sonst im Stollberger Polizeirevier – Anzeigen aufgegeben werden, z. B. wegen Sachbeschädigungen, Diebstahl etc. Außerdem hat Herr Schreier ein offenes Ohr für die Anliegen der Einwohner. Herr Schreier ist erreichbar unter Telefon: 0174/1856464.

Bevölkerungsstatistik der Gemeinde

Zeitraum: Monat September 2017

	Jahnsdorf	Leukersdorf	Seifersdorf	Pfaffenhain	Gesamt-gemeinde
Stand 01.09.17	2723	1781	692	397	5593
Geburten	1	1	-	-	2
Sterbefälle	4	-	-	-	4
Zuzüge	7	5	1	3	16
Wegzüge	10	6	-	2	18
Stand 30.09.17	2717	1781	693	398	5589

Beschlüsse des Gemeinderates und der Ausschüsse

Technischer Ausschuss

(Sitzung am 02.10.2017)

Anwesende Gemeinderäte:

Albrecht Spindler, Bernd Hähle, Maik Höfer, Detlef Lohr und Bernd Lormis

TA 021017/01

Der Technische Ausschuss beschloss einstimmig (5 ja/0 nein/0 Enthaltungen), das gemeindliche Einvernehmen zur Tektur zum Bauantrag zur Errichtung einer Flugzeugabstellhalle auf dem Gelände der Verkehrslandeplatz Chemnitz/Jahnsdorf GmbH auf dem Flurstück 339/30 der Gemarkung Jahnsdorf zu erteilen.

TA 021017/02

Der Technische Ausschuss beschloss einstimmig (5 ja/0 nein/0 Enthaltungen), das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 337/9 der Gemarkung Leukersdorf zu erteilen.

Gemeinderat

(Sitzung am 23.10.2017)

Anwesende Gemeinderäte:

Albrecht Spindler, Christine Böhm, Jürgen Eibicht, Bernd Hähle, Maik Höfer, Ralf Kreißig, Bernd Lormis, Mario Löffler, Steffen Mittelbach, Günter Roscher, Matthias Seidler und Andrè Vàgò

GR 231017/01

Der Gemeinderat beschloss einstimmig (11 ja/0nein/0 Enthaltungen/1 Befangenheit), dem Evangelischen Schulverein Leukersdorf e. V. ein Schulstartdarlehen über eine Summe von 381.000,00 Euro zur Finanzierung des geplanten Oberschulbetriebes zu gewähren. Über das Darlehen soll ein Vertrag abgeschlossen werden, welcher Einzelheiten zur Auszahlung, Rückzahlung und Konditionen regelt. Der Bürgermeister wurde insofern zur Verhandlung und Abschluss dieses Vertrages bevollmächtigt.

GR 231017/02

Der Gemeinderat beschloss einstimmig (12 ja/0 nein/0 Enthaltungen) die Bestellung von Herrn Matthias Bleyer zum Fachbediensteten für das Finanzwesen ab dem 01.08.2017.

BEKANNTGABE

Auf der Grundlage der Sächsischen Gemeindeordnung § 76 Abs. 1, in der Neufassung vom 3. März 2014, gebe ich hiermit bekannt, dass der

ENTWURF DER HAUSHALTSSATZUNG
mit dem Haushaltsplan 2017 in der Zeit vom 21.11.2017 bis 01.12.2017

im Rathaus OT Leukersdorf, Poststraße 1, Zimmer 2, während den Dienstzeiten öffentlich ausliegt:

Montag:	8.00 - 11.30 Uhr
Dienstag:	8.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch:	8.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag:	8.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr
Freitag:	8.00 – 11.30 Uhr.

Einwohner und Abgabepflichtige können bis zum Ablauf des siebten Arbeitstages nach dem letzten Tag der Auslegung Einwendungen gegen den Entwurf erheben.
Über fristgemäß erhobene Einwendungen beschließt der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung.

Spindler
Bürgermeister

Winterzeit

Es ist wieder so weit ... die Winterzeit ist angebrochen

Haben Sie auch wirklich an alles gedacht?

- Wurde das Gartenwasser abgedreht?
- Haben Sie die nicht winterfesten Pflanzen und Blumentöpfe weggeräumt?
- Funktioniert die Heizung störungsfrei?
- Wurde Heizöl bzw. Brennholz in ausreichender Menge angeschafft?
- Haben Sie bei Ihrem Fahrzeug Winterreifen mit ausreichendem Profil aufgezogen?
- Haben Sie einen Eiskratzer im Auto liegen?
- Wurde das Frostschutzmittel in der Scheibenwaschanlage geprüft?
- Steht die Schneeschippe bereit?

... dann sind Sie gut gerüstet.

Informationen zum Winterdienst

In der kalten Jahreszeit ist auf den Straßen und Gehwegen mit wetterbedingten Behinderungen zu rechnen. Die Gemeinde Jahnsdorf führt auf allen Gemeindestraßen, Parkplätzen, Bushaltestellen, Containerstandorten, in den Kindergärten und Schulen sowie auf den Zuwegungen zu diesen und auf Fußwegen vor gemeindeeigenen Grundstücken Winterdienst durch.
Gemäß der Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Jahnsdorf sind die Eigentümer der durch öffentliche Straßen erschlossene Grundstücke/Hinterliegergrundstücke verpflichtet, auf den Gehwegen vor dem Grundstück die Räum- und Streupflicht zu erbringen. Das bedeutet die Gehbahnen von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten, abstumpfenden Stoffen (z.B. Sand, Splitt) zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Der Einsatz von Tausalz sollte nur in geringen Mengen zur Beseitigung festgetretener Eis- und Schneerückstände verwendet werden.
Gemäß der geltenden Satzung gilt die Räumpflicht zwischen Montag und Samstag 7.00 und 20.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr.
Der Inhalt der durch die Gemeinde aufgestellten Streukästen ist für Mitarbeiter des Bauhofes sowie für Autofahrer, die durch Glatteis in prekäre Situationen geraten sind, gedacht. Die Anlieger haben sich grundsätzlich ihr Streugut selbst zu beschaffen und dürfen sich dieses Materials nicht bedienen.
Kann der geräumte Schnee von Gehwegen nicht auf Nebenflächen abgelagert werden, ist es zulässig, den Schnee zwischen Fahrbahn und Gehweg aufzuhäufen.
Es ist untersagt, Schnee auf die Fahrbahn zu schieben (um diesen dann vom Winterdienstfahrzeug mit „beseitigen“ zu lassen). Dies gilt als gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr und kann polizeilich zur Anzeige gebracht werden.
Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind ebenfalls freizuhalten.
Wir bitten auch um Rücksichtnahme beim Abstellen der Fahrzeuge. Immer wieder kommt es zu Behinderungen, da die Räum- und Streufahrzeuge durch unüberlegt geparkte Fahrzeuge nicht passieren können. Die Räumfahrzeuge sowie Ver- und Entsorgungsfahrzeuge und die Rettungsdienste benötigen eine Durchfahrbreite von mindestens 3,00 m.
Der Bauhof wird auch dieses Jahr wieder sein Bestes geben, um den Winterdienst so gut wie möglich durchzuführen.
Wir möchten uns bereits an dieser Stelle für Ihr Verständnis bedanken.

Veranstaltungen/ Vereinsmitteilungen

Wichtige Termine und Veranstaltungen in Jahnsdorf in den Monaten November und Dezember 2017

Zu den Vereinsabenden der einzelnen Vereine (z. B. Schnitzerabend im Schnitzerheim Leukersdorf, Heimatabend des Heimatvereins Jahnsdorf e. V. im „Kunde-Haus“ Jahnsdorf, Treff des Jahnsdorfer Hardanger-Kreises im Kunde-Haus Jahnsdorf, Treff der Jahnsdorfer Klöpplerinnen im „Kunde-Haus“ Jahnsdorf, Treff des Klöppel-Klubs im Feuerwehrgerätehaus der FFw Leukersdorf oder Mitgliederversammlung der Schützengesellschaft Leukersdorf 1898 e.V. in der Sportgaststätte Leukersdorf) sind Gäste immer willkommen.

NOVEMBER

Freitag, 03.11.

15.00 Uhr	Besuch der Tierpension „Purzel“ aus Leukersdorf im Pflegeheim „Pro Civitate“, Leukersdorfer Straße 10 in Jahnsdorf
-	Laternenfest des Kindergartens „Sonnenschein“ Jahnsdorf

Samstag, 04.11.

09.30 Uhr	Vorschulkinderkreis im Pfarrhaus Jahnsdorf

Sonntag, 05.11.

09.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst der Ev.-Luth. KG Jahnsdorf im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft Jahnsdorf

Dienstag, 07.11.

09.00 Uhr	Schulung der FF Leukersdorf im Gerätehaus, Poststraße 7 in Leukersdorf
14.30 Uhr	Frauendienst im Pfarrhaus Jahnsdorf

Mittwoch, 08.11.
19.30 Uhr Männerwerk im Pfarrhaus Jahnsdorf

Freitag, 10.11.
- „Martinsgans-Essen“ in der Sportgaststätte Leukersdorf, Vorbestellung unter Tel. 0371/220 733 erforderlich

Samstag, 11.11.
14.00 Uhr Tischtennis-Punktspiel in der Turnhalle „Am Mahlteich“ in Jahnsdorf, TTV Jahnsdorf – BSV Ehrenfriedersdorf

Sonntag, 12.11.
09.30 Uhr Gottesdienst in der Jahnsdorfer Kirche – Weltweiter Gebetstag für verfolgte Christen

Montag, 13.11.
09.00 Uhr Sprechstunde der Ortschronisten Jahnsdorf im „Kunde-Haus“, Chemnitzer Straße 6 in Jahnsdorf
19.00 Uhr Mitgliederversammlung des Heimatvereins Jahnsdorf im „Kunde-Haus“, Chemnitzer Straße 6 in Jahnsdorf

Dienstag, 14.11.
15.00 bis
17.00 Uhr Treff „55 + “ im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Bergstraße 1a in Jahnsdorf
16.30 bis
18.00 Uhr Dienst der Jugendfeuerwehr Jahnsdorf im Gerätehaus, Chemnitzer Straße 51 in Jahnsdorf
19.00 Uhr Dienst der FF Jahnsdorf im Gerätehaus, Chemnitzer Straße 51 in Jahnsdorf

Freitag, 17.11.
19.30 Uhr Versammlung des Kaninchenzüchtervereins Leukersdorf in der Sportgaststätte Leukersdorf

Sonntag, 19.11.
09.30 Uhr Gottesdienst mit Lobpreis und Taufgedächtnis in der Jahnsdorfer Kirche

Kranzniederlegungen zum Volkstrauertag:
10.00 Uhr am Ehren- und Mahnmal in Pfaffenhain mit der FF Pfaffenhain
10.30 Uhr am Ehren- und Mahnmal in Seifersdorf mit dem Dorfverein Seifersdorf Erzgebirge e. V.
10.45 Uhr am Ehren- und Mahnmal an der Kirche Jahnsdorf mit der Kirchgemeinde Jahnsdorf

Dienstag, 21.11.
19.00 Uhr Dienst der FF Leukersdorf im Gerätehaus, Poststraße 7 in Leukersdorf

Mittwoch, 22.11. – Buß- und Bettag
09.30 Uhr Gottesdienst, gestaltet von der Jungen Gemeinschaft in der Jahnsdorfer Kirche

Freitag, 24.11.
19.00 Uhr „Die Barhocker“ – Kabarett und 4-Gänge-Menü in der Sportgaststätte Leukersdorf, Vorbestellung unter Tel. 0371/220 733 erforderlich

Samstag, 25.11.
10.00 Uhr Ehrung verstorbener Kameraden der FF Jahnsdorf auf dem Jahnsdorfer Friedhof

Sonntag, 26.11.
09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen des letzten Jahres in der Jahnsdorfer Kirche

Montag, 27.11.
10.00 Uhr Aufstellen des Weihnachtsbaumes am Kreisverkehr Seniorenzentrum „Grüne Aue“ durch den Heimatverein Jahnsdorf
15.00 Uhr „Strickliesl-Treff“ im „Kunde-Haus“ Chemnitzer Straße 6 in Jahnsdorf

Dienstag, 28.11.
16.30 bis
18.00 Uhr Dienst der Jugendfeuerwehr Jahnsdorf im Gerätehaus, Chemnitzer Straße 51 in Jahnsdorf
19.00 Uhr Dienst der FF Jahnsdorf im Gerätehaus, Chemnitzer Straße 51 in Jahnsdorf

Mittwoch, 29.11.
19.30 Uhr Frauengesprächskreis im Pfarrhaus Jahnsdorf

DEZEMBER

Freitag, 01.12.
19.00 Uhr „Die Barhocker“ – Kabarett und 4-Gänge-Menü in der Sportgaststätte Leukersdorf, Vorbestellung unter Tel. 0371/220 733 erforderlich

Samstag, 02.12.
09.30 Uhr Gottesdienst mit dem Jahnsdorfer Kirchenchor im Pflegeheim Pro Civitate, Leukersdorfer Straße 10 in Jahnsdorf
09.30 Uhr Vorschulkinderkreis im Pfarrhaus Jahnsdorf
15.00 Uhr „Peremett aschiem“ am Seniorenzentrum „Grüne Aue“ in Jahnsdorf mit dem Heimatverein Jahnsdorf

Sonntag, 03.12.
09.30 Uhr Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis in der Jahnsdorfer Kirche
14.30 Uhr Auftritt des Chores der freikirchlichen Gemeinde Stollberg im Pflegeheim Pro Civitate, Leukersdorfer Straße 10 in Jahnsdorf
- „Anschießen“ des Lichterbaumes und „Pyramide-Anschieben“ mit anschließendem Erzgebirgsabend in der Sportgaststätte Leukersdorf
17.00 Uhr „Lichterazindn“ am Weihnachtsbaum am Gasthof Seifersdorf – bei Glühwein möchte der Dorfverein Seifersdorf Erzgebirge e. V. die Adventstage eröffnen und freut sich auf liebe Gäste

Montag, 04.12.
- Seniorenweihnachtsfeier in der Sportgaststätte Leukersdorf

Dienstag, 05.12.
19.00 Uhr Dienst der FF Leukersdorf im Gerätehaus, Poststraße 7 in Leukersdorf

Freitag, 08.12.
19.00 Uhr „Ritter Harras“ – Comedy und 4-Gänge-Menü in der Sportgaststätte Leukersdorf, Vorbestellung unter Tel. 0371/220 733 erforderlich

Samstag, 09.12.
14.00 Uhr Tischtennis-Punktspiel in der Turnhalle „Am Mahlteich“ in Jahnsdorf, TTV Jahnsdorf – SG Breitenbrunn
14.00 Uhr 8. Kleiner Weihnachtsmarkt des Dorfvereins Seifersdorf Erzgebirge e.V. in Seifersdorf – vorweihnachtliche Stimmung vor der Bäckerei Müller bei Glühwein und anderen Leckereien sowie Kinderüberraschung

19.00 Uhr Weihnachtsfeier des Heimatvereins Jahnsdorf in „Kluges Gaststätte“ in Jahnsdorf

Dienstag, 12.12.

15.00 bis
17.00 Uhr Treff „55 + “ im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Bergstraße 1a in Jahnsdorf

16.30 bis
18.00 Uhr Dienst der Jugendfeuerwehr Jahnsdorf im Gerätehaus, Chemnitzer Straße 51 in Jahnsdorf

19.00 Uhr Dienst der FF Jahnsdorf im Gerätehaus, Chemnitzer Straße 51 in Jahnsdorf

Mittwoch, 13.12.

- Weihnachtsfeier des Kindergartens „Sonnenschein“ Jahnsdorf

Samstag, 16.12.

14.30 Uhr Auftritt des Bläserchores der landeskirchlichen Gemeinde Jahnsdorf im Pflegeheim Pro Civitate, Leukersdorfer Straße 10 in Jahnsdorf

Sonntag, 17.12.

13.00 Uhr Weihnachtsmarkt der FF Leukersdorf vor dem Gerätehaus an der Poststraße in Leukersdorf

Montag, 18.12.

19.00 Uhr „Bauer Benedix“ – Comedy und 4-Gänge-Menü in der Sportgaststätte Leukersdorf, Vorbestellung unter Tel. 0371/220 733 erforderlich

Dienstag, 19.12.

19.00 Uhr Jahresabschluss der FF Leukersdorf in der Sportgaststätte

Samstag, 23.12.

13.30 Uhr Weihnachtsfeier mit Bescherung und abends Konzert der Oelsnitzer Blasmusikanten im Pflegeheim Pro Civitate, Leukersdorfer Straße 10 in Jahnsdorf

27.12. – 29.12.

Schließtage im Kindergarten „Sonnenschein“ in Jahnsdorf

Sonntag, 31.12. – Silvester

14.30 Uhr Silvestermusik mit Egon im Pflegeheim Pro Civitate, Leukersdorfer Straße 10 in Jahnsdorf

- Silvester in der Sportgaststätte Leukersdorf, Vorbestellung unter Tel. 0371/220 733 erforderlich

Neues vom Heimatverein Jahnsdorf e.V.

Der Vorstand informiert:

Unser Heimatverein Jahnsdorf e. V. hat am 7. Oktober das diesjährige Kirmesfest mit einem Kirmestanz im Vereinssaal gefeiert. Die Stimmung war gut, die musikalische Betreuung durch die „Diskothek Egon“ auch, genauso wie die kulinarischen Spezialitäten, welche die Frauen des Creativteams unter Mithilfe von Steffen Mittelbach zubereitet hatten. Für die Flüssigphase sorgte Ravan Mittelbach.

Unser Verein hatte vor einigen Jahren das Herbstfest, welches immer am Kirmessamstag durchgeführt wurde, auch wirklich als Kirmestanz bezeichnet. Damit sollte an die Tradition des dörflichen Kirmesfestes angeknüpft werden, ohne dabei die kirchlichen Aspekte in den Vordergrund zu rücken, sondern um einfach nur ein Fest zu feiern, das in den Jahren nach dem Zweiten Weltkrieg noch sehr beliebt war und zu DDR-Zeiten von offizieller Seite ins Abseits gestellt wurde.

Der Heimatverein feierte dieses Fest jedoch nicht nur für sich, sondern um den Menschen im Ort ein schönes Fest zu bieten.

In diesem Sinn wollen wir natürlich auch nach vorn schauen. Denn es dauert nicht mehr lange, und die Kerzen in den Wohnstuben und genauso in den Fenstern werden wieder leuchten. Da ist unser Jahnsdorfer 15. Miniweihnachtsmarkt nicht wegzudenken. Es hat eine längere Tradition, und wir können und wollen an dieser Stelle nur herzlich einladen. Alle sind willkommen! Wir freuen uns schon auf die gemeinsame Zeit.

Der Vorstand

15. Jahnsdorfer Mini-Weihnachtsmarkt zum Peremett aschiem

am Samstag, dem 02.12.2017 am
Pflegeheim Pro Civitate “Grüne Aue”

Programm:

15:00 Uhr Eröffnung des Weihnachtsmarktes

15:10 Uhr Stollenanschnitt

15:15 Uhr Programm der Kindergarten- und Hortkinder

15:45 Uhr Musik zur Adventszeit
(Posaunenchor der Landeskirchlichen Gemeinschaft Jahnsdorf)

16:00 Uhr Anschieben der Pyramide

16:10 Uhr Musik zur Adventszeit

Die “Cafeteria” im Pflegeheim, das Vereinskaffee und die Jahnsdorfer Bücherei im “Kunde-Haus” sind die ganze Zeit geöffnet.

Der Heimatverein Jahnsdorf e.V. lädt herzlich ein und freut sich auf Ihren Besuch!

Landwirtschaftsbetrieb Ziegs, Bäckerei Seifert, Pizzaservice “Pronto” und die Heimatfreunde des Heimatverein Jahnsdorf e.V. sorgen in bewährter Weise für das leibliche Wohl!

Viel Gezwitscher …

… gab es bei der 17. Vogelausstellung des Jahnsdorfer Ziergeflügel- und Exotenzüchtervereins am 14. und 15. Oktober in der Turnhalle „Am Mahlteich“ in Jahnsdorf zu hören.

Etwa 700 Besucher, darunter viele Kinder, schauten sich die bunt gefiederten Vögel aus aller Welt an. Auch der Imbiss wurde gut angenommen. Viele leckere Kuchen und Torten wurden verspeist – an dieser Stelle herzlichen Dank an alle fleißigen Bäcker! Ebenso an alle helfenden Hände, die uns beim Auf- und Abbau – zum Teil schon seit vielen Jahren – tatkräftig unterstützen – ohne euch wäre die Ausstellung in dieser Form nicht möglich! Ein besonderer Dank gilt in diesem Jahr auch den Anwohnern der Häuser rund um den Mahlteich! Durch ihre Geldspende konnte der Verein nach dem Tod der beiden Trauerschwäne in diesem Frühjahr zwei neue Tiere erwerben, die erstmals bei der Vogelschau zu sehen waren. Anschließend konnten sie ihr neues Zuhause auf dem Mahlteich beziehen. Herzlichen Dank!

An dieser Stelle eine andere Bitte: Immer wieder landet ungeeignetes Futter – Brot in Plastiktüten, ganze oder halbe Brote, verschimmeltes Brot oder – wie am vergangenen Samstag – Kuchen und Kekse im Mahlteich. Diese müssen dann von Anwohnern oder Vereinsmitgliedern entfernt werden, bevor die Tiere daran Schaden nehmen. Wir möchten darum bitten, dass Sie, wenn Sie die Enten am Mahlteich gerne füttern möchten, nur geeignetes Futter verwenden: klein geschnittenes Brot, vorzugsweise Weißbrot. Bitte achten Sie darauf, dass die Tüten ordentlich entsorgt werden und nicht mit in den Mahlteich gelangen.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Ihr Ziergeflügel- und Exotenzüchterverein Jahnsdorf

Kaninchenschau 2017 in Leukersdorf

Der Kaninchenzüchterverein S 295 Leukersdorf organisierte am Wochenende vom 7. und 8. Oktober seine diesjährige Ausstellung. Es war eine offene Vereinsschau, wodurch wir neben dem Neuseeländerclub Sachsen auch viele Züchter aus dem alten Kreisgebiet Stollberg und darüber hinaus begrüßen konnten. Lange waren wir uns nicht im Klaren, ob wir diese Ausstellung überhaupt durchführen können. Viele wissen aus Berichten in den verschiedensten Medien, dass die sogenannte Chinaseuche in diesem Jahr viele Verluste bei Kaninchenhaltern und Züchtern gefordert hat, bis hin zum Totalverlust des gesamten Tierbestandes. Es gibt im Erzgebirgskreis Orte, wo keine Kaninchen mehr zu finden sind. Dies führte auch dazu, dass im Vorfeld unserer Ausstellung zahlreiche kleinere und überregionale Schauen abgesagt werden mussten.

Umso größer war die Freude nach dem Anmeldeschluss. Insgesamt 59 Aussteller meldeten 346 Tiere in 46 Rassen und Farbenschlägen. Statt der geplanten 160 bis 180 Tiere war es fast eine Verdopplung der Meldezahlen. Damit war es notwendig, drei weitere Preisrichter zu verpflichten und weitere Helfer zu finden. Für uns eine nicht gekannte Situation. Sehr erfreulich war, dass sich unter den Teilnehmern wieder drei Jugendzüchter und acht Züchterfrauen befanden. Somit ist es uns gelungen, wieder eine doch sehr ansehnliche Schau zu organisieren. Hier gilt ein ganz besonderer Dank an unsere Mitglieder und deren Ehepartner, welche sich wieder an diesem Wochenende in den Dienst des Vereins gestellt haben. Nach dem alljährlichen Maibaumsetzen, dem Dorffest, war es nunmehr zum 3. Mal in diesem Jahr.

Zur Eröffnung der Schau am Samstag konnten wir kurz vor seinem Urlaubsantritt den Bürgermeister der Gemeinde, Herrn Spindler, und völlig überraschend den Landesverbandsvor-sitzenden der sächsischen Kaninchenzüchter, Zuchtfreund Petershein, mit seiner Partnerin begrüßen.

Es war eine erste Standortbestimmung für uns Züchter im laufenden Zuchtjahr. Viele der Aussteller werden sich an den Höhepunkten der diesjährigen Schauperiode, wie an der West- oder Niedererzgebirgsschau, der Würschnitztalschau, der Kreisschau oder der erstmalig in Sachsen stattfindenden Bundesschau in Leipzig beteiligen. Leukersdorf war auch wieder ein Treffpunkt der Züchterschaft aus der nahen und weiteren Umgebung.

Große Ehrenpreise wurden vergeben an Züchter aus Dorfchemnitz, Thalheim, Hormersdorf, Niederdorf, Neuwürschnitz, Meinersdorf, Wolkenstein, Burkhardtsdorf und natürlich aus unserem Verein.

Am Samstagnachmittag fand die nun bereits über Jahre dauernde Zusammenarbeit mit der Kita „Bienenkorb“ seine Fortführung. Kinder der mittleren Gruppe studierten im Vorfeld ein kleines Programm unter Leitung von Frau Kober ein, welches sie dann unter der Begleitung ihrer Erzieherin, Frau Richter, unseren Gästen darboten. Es war wieder eine tolle Sache und fand unter den Besuchern großen Anklang.

Bereits im August erfuhren wir vom tragischen Verlust der beiden Kaninchen in der Einrichtung. Unsere beiden Mitglieder Heiko Kühnert und Detlef Ortmann erklärten sich spontan bereit, 2 neue Tiere bereitzustellen und den Kindern zur Pflege zu übergeben.

Für die geleistete Arbeit und Unterstützung bei der Organisation und Durchführung der Schau spreche ich allen beteiligten Mitgliedern und deren Ehepartnern, Helfern sowie Preisrichtern meinen herzlichen Dank aus. Ein besonderer Dank gilt

weiterhin der Gemeinde Jahnsdorf mit ihrem Bürgermeister, Herrn Spindler, für die uns in der Vorbereitung zuteilgewordene Unterstützung. Danke sage ich auch allen Spendern von Ehrenpreisen und Sponsoren. Sie haben uns seit Jahren die Treue gehalten und gemeinsam mit allen Beteiligten wesentlich zum Gelingen der Schau beigetragen.

Gut Zucht

Peter Hofmann
Vorsitzender KZV S295

Werner Uhlmann wird Ehrenspielführer des SV Leukersdorf

Wer den einstigen gelernten Drogisten persönlich kennt, weiß, dass sein Herz schon immer für den Fußball geschlagen hat. Sein jahrzehntelanges Engagement beim Leukersorfer Fußball würdigte man jetzt mit der Auszeichnung als Ehrenspielführer. Die Urkunde aus Metall wurde anlässlich seines 80. Geburtstages von der Abteilungsleitung Fußball überreicht. Sport scheint wirklich jung zu erhalten, denn seine 80 Jahre sieht man ihm nicht an.

Es begann mit 14 Jahren in der Schule, wie bei fast allen Fußballern, beim Spielen der Schulklassen gegeneinander. Das war um das Jahr 1950 und da absolvierte er grade die 7. Klasse. In den ersten Jahren musste er zunächst die starken Widerstände seines Vaters gegen den Fußball überwinden. Da wurde nach dem Spiel auch mal schnell noch Holz gehackt, um die gute Laune in der Familie zu erhalten.

Er durchlief die Jugendmannschaften in Leukersdorf von der C- über die B- bis zur A-Jugend. Damals fuhr man übrigens zu den Auswärtsspielen noch mit dem Fahrrad. Wie bei vielen Fußballern war Werner auch ein Multitalent im Sport und nahm an den Kreismeisterschaften der Leichtathletik teil. Sein Herz gehörte aber schon damals dem Fußball.

Mit einer Sondergenehmigung spielte er als 17-jähriger Mittelstürmer in der Ersten Männermannschaft in Leukersdorf, das war 1954 in der Ersten Kreisklasse. Seine Extraklasse hatte sich schnell bis Wismut Stollberg herumgesprochen, die ihn 1958 abwarben. Auslöser war auch die berufliche Perspektive, die man ihm bot. Das hat sich im Fußball bis heute nicht geändert.

Nach 6 Jahren Fußball in Stollberg kehrte er aus familiären Gründen wieder nach Leukersdorf zurück. Hier hat er zunächst das Mittelfeld verstärkt, um dann nach einem Jahr „letzten Mann“ zu spielen, wie das damals hieß. Mit 43 Jahren spielte er immer noch in der Ersten Mannschaft Fußball, die in seiner aktiven Zeit, bis 1980, nie abgestiegen ist.

Er besitzt die Trainerlizenz der Stufe 3. Werner Uhlmann hat die Erste Männermannschaft von 1962 bis 1967 trainiert. Nach seiner aktiven Zeit widmete er sich bis 2006, da war er schon fast 70, vor allem der Jugend. Um die Spieler optimal zu entwickeln, bestand sein Ehrgeiz darin, sie von der C- bis zur A-Jugend zu begleiten.

Seinen größten fußballerischen Erfolg erreichte er mit dem Gewinn des Bezirkspokals mit Wismut Stollberg. In Leukersdorf gewann er mit der Mannschaft viele Male den Traktorpokal und einmal den Kreispokal.

Für die Zukunft wünschen wir Werner Uhlmann vor allem beste Gesundheit. Wir hoffen, ihn noch recht oft auf dem Leukersdorfer Fußballplatz als Zuschauer begrüßen zu können.

Vorstand Abteilung Fußball

Veteranentreffen 2017

Am 7. Oktober fand unser diesjähriges Veteranentreffen statt. Alle ehemaligen Kameraden und ihre Partner trafen sich wieder, wie jedes Jahr, im Gerätehaus.

Auch diesmal waren die Ehefrauen der verstorbenen Kameraden eingeladen und erschienen.

Unsere Vereinsvorsitzende, Christin Petzold, eröffnete die Veranstaltung. Auch Christine Böhm sprach in Vertretung unseres Bürgermeisters einige Grußworte.

Dann wurde, wie in den vergangenen Jahren, der im letzten Jahr verstorbenen Kameraden mit einer Schweigeminute gedacht.

Bei einem Glas Sekt, einem gemütlichen Kaffeetrinken und später bei einem leckeren Abendessen kam keine Langeweile auf. Viele hatten sich ein ganzes Jahr nicht gesehen und demzufolge viel zu erzählen.

Ein großes Dankeschön an die Organisatoren Christin Petzold und Dietmar Matthes.

Auch diesmal bekamen wir wieder, wie schon in den vergangenen Jahren, einen Zuschuss vom Gemeindeamt. Auch dafür möchten wir uns bedanken.

Dem fleißigen Team der Küche, Christin, Monique und Jasmin, ein großes Dankeschön.

Die Veranstaltung ist seit vielen Jahren beliebt und alle freuen sich schon auf ein gesundes Wiedersehen im Jahr 2018.

Die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehrverein und die Mitglieder des Feuerwehrfördervereins

Seifersdorf – das Elfte …

2007 hatten einige Seifersdorf-Aktivisten um K.-H. Trompke und D. Große die Idee eines Dorffestes in die Tat umgesetzt und ein erstes Dorf- und Teichfest Wirklichkeit werden lassen. Am 23. und 24.September dieses Jahres konnten wir unser 11. Dorf- und Teichfest feiern.

Einige Tage vorher hat die Mannschaft um Ingo Claus, unserem Vereinsvorsitzenden, jeweils nach Feierabend Strom- und Wasserleitungen gelegt, die Festbeleuchtung angebracht und die Bühne aufgebaut.

Am Samstag erledigten dann noch weitere Helfer und die Frauen des Dorfvereines die Restarbeiten und brachten die schmucke „Deko“ an der Bühne an.

Eine besondere Überraschung bereiteten unsere Gäste vom Partner-Dorfverein aus Unterkastl dem Dorfverein Seifersdorf mit einem zünftigen Frühschoppen samt spendierter „Weißwuscht“ und passendem Bier. Herzlichsten Dank dafür und: Kommt bald wieder!

Pünktlich 14.00 Uhr wurde durch den Kanonenverein Erlbach-Kirchberg das Fest „eingeschossen“. Das traditionelle Vogelschießen gewann wieder der Vorjahressieger Herr Steffen Claus. Mit dem Erscheinen des Beitrages in diesem Heft über unser Dorffest wurde auch schon das „Schützenkönig-Bier“ geleert …

DJ Willy unterhielt die Festgäste mit ausgewählter Musik aus seinem Fundus, bevor er 19.00 Uhr von der Band „Johnson Live“ abgelöst wurde.

Ohne wesentliche Ruhestörung klang das Fest dann in den ersten Stunden des neuen Tages aus.

Höhepunkt des Sonntages waren die Seifenkisten-Rennen mit über 20 Teilnehmern in drei Klassen.

Selbst die Bobby-Car-Klasse (Alter bis 6 Jahre) erreichte beachtliche Geschwindigkeiten auf unserer, nur mit 30 km/h zu befahrenden Dorfstraße.

Ab 12.00 Uhr gab es echt etwas zu sehen, denn die Oldtimer-Ausfahrt des MSC-Flöha machte mit seiner „Wooosn-Klassik-Tour“ einen kurzen Foto-Halt vor der Fest-Bühne, und jeder Teilnehmer erhielt ein kleines Präsent.

Dem 11. Dorf- und Teichfest werden sicher noch einige folgen, auch wenn die Vorbereitungsarbeiten und der Abbau der Feststätte eine ganz schöne Menge Arbeit macht.

Der DV Seifersdorf bedankt sich bei allen Sponsoren und Unterstützern, welche sich finanziell oder/und mit Tatkraft an der Vorbereitung und Durchführung unseres Festes beteiligt haben: alle Frauen des „Kinder-Schminkens“; Bäckerei Müller; Claudia Förster, Erlau; Danilo Mothes; Dieter Schaarschmidt mit Truppe; DJ Willy; Fa. Elektro-Kirsch; Gemeinde Jahnsdorf; Gemeinde Neukirchen; Ingolf Claus, Baureparaturen; Fam. Hans Trompke; Fam. Ackermann; Fam. Elektro-Leichsenring; Jens Leichsenring, Hausmeisterdienste; Kaninchenzüchterverein Leukersdorf; Kanonenverein Erlbach-Kirchberg; Landwirtschaftsbetrieb Andreas Polster; MSC Flöha/Oldtimer-Ausfahrt; Reinhold Transporte; „Salon Josie“ Fam. Neubauer; Sandro Wagner – Bauservice; Thomas Wünsch-Transporte und natürlich die aktiven Mitglieder des DV Seifersdorf e. V.

Ulrich Neubert
Dorfverein Seifersdorf Erzgebirge e. V.

Seifersdorf nach Honolulu – nur 11.969 km

Eine Wanderung durch den Steegenwald zwischen Seifersdorf und Niederwürschnitz beginnt seit dem Sommer 2017 mit einer 3 m hohen Sehenswürdigkeit – ein Wegweiser mit interessanten Reisezielen in aller Welt.

Wer wusste schon, dass man zum Beispiel vom Steegenwald bis Rio de Janeiro nur 9.868 km und nach Los Angeles nur 9.454 km laufen muss und bitte dann in welche Richtung?

Ursache des Wanderweges war eigentlich ein noch verwendbarer Wegweiserpfahl des Vereines und der Sinn nach gemeinschaftlichen Aktionen einiger Aktivisten des Dorfvereines Seifersdorf.

Ingo Claus, Dietmar Meyer, Sven Irmscher, Danilo Mothes, Knut Seidel und andere Helfer setzten die launige Idee Ende Juli in die Tat um und richteten diese Hinweistafel auf.
Es ist abzuwarten, wer bei der nächsten Wanderung oder Radtour den ersten Schritt wagt und einer dieser Strecken in Angriff nimmt – spätestens zu Himmelfahrt 2018 sollten die ersten Kilometer einmal in Angriff genommen werden ….

Ulrich Neubert
Dorfverein Seifersdorf Erzgeb. e.V.

Dorfverein Seifersdorf Erzgebirge e.V.

8. Kleiner Weihnachtsmarkt in Seifersdorf

Vorfreude ist die Schönste Freude

Am 09.12.2017 öffnet um 14.00 Uhr unser Seifersdorfer Weihnachtsmarkt.
Auf der Dorfstraße bei der Bäckerei Müller wird der Dorfverein Seifersdorf Erzgebirge e. V. gemeinsam mit vielen lieben Gästen die Zeit bis zum Fest in vorweihnachtlicher Stimmung bei Glühwein und anderen Leckereien verkürzen.
Auf unsere lieben Gäste warten auch in diesem Jahr einige Überraschungen.
Natürlich besucht der Weihnachtsmann die Kinder auch schon mal vor dem Fest, um zu schauen, ob alles in Ordnung ist.
An diesem Tag werden auch die bestgeschmückten Häuser im erzgebirgischem Stil in Seifersdorf geehrt.
Also freuen wir uns auf diesen Tag und auf das bevorstehende Fest.
Das alljährliche Advent-Konzert der Bläsergruppe der Landeskirchlichen Vereinigung Leukersdorf findet am 2. Sonntag im Advent an den bekannten Orten in Seifersdorf statt.
Dazu laden die Bläsergruppe und der Dorfverein recht herzlich ein.

Ein schönes und friedliches Fest wünscht allen

Dorfverein Seifersdorf Erzgebirge e. V.
Der Vorstand

Vor allem die Kinder der Käfergruppe und ihre Erzieherin Frau Katja Große nutzten die Feierlichkeit, um Danke zu sagen – allen, die den Bau des Naturhauses ermöglicht haben.
Die Handwerker erhielten von den Käferkindern herzhafte Brötchen, welche Sie im Vorfeld selbst belegt haben.
Der Bürgermeister Albrecht Spindler stieß mit den Kindern, Frau Große und Frau Stoltze mit Kindersekt an – auf dass das Glück in unser Naturhaus Einzug hält.

Die Kinder und Erzieherinnen der Kita Sonnenschein

Neues aus unseren Kitas sowie dem Schulhort

Neues aus der Kita „Sonnenschein“

Richtfest in der Kita „Sonnenschein“

Bereits seit Ende September 2017 haben die Kita-Kinder das Wachsen des Holzhauses für unsere künftige Naturgruppe täglich verfolgt. Zum Richtfest am 16. Oktober 2017 durften die Kinder der Käfergruppe, welche das Naturhaus beziehen werden, mit auf die Baustelle. Begeistert sahen sie zu, wie der Zimmerermeister Heiko Salzmann und die Kita-Leiterin Kati Stoltze mit kräftigen Schlägen einen langen Nagel in den Sparren eingeschlagen haben. Heiko Salzmann wünschte im Richtspruch dem Bauverlauf viel Erfolg. Dem schloss sich Bürgermeister Albrecht Spindler an, welcher sich es nicht hat nehmen lassen, bei diesem ereignisreichen Moment mit dabei zu sein.

Aktuelles aus der Grundschule und dem Ev. Gymnasium

Neues aus der Grundschule Jahnsdorf

Tag des Schulsports

Zu Beginn eines jeden Schuljahres steht bis zu den Herbstferien der „Tag des Schulsports“ an. In diesem Jahr wurde dieser am Freitag, 22.09.2017, von 7.30 bis 12.30 Uhr mit dem Ausscheid **„Stärkste Schülerin“** und **„Stärkster Schüler“** für jede Klasse der Grundschule Jahnsdorf in der Schulturnhalle „Am Mahlteich“ durchgeführt. An acht Stationen – *Beinheben, Zonenweitsprung, Seilspringen, Klettern, Standhochsprung, Rumpfheben, Zielwerfen und Liegestütz* – zeigten jede Schülerin und jeder Schüler der Grundschule bestmögliche Leistungen und kämpften als faire Sportlerinnen und Sportler in seiner jeweiligen Klasse in allen Disziplinen um die begehrten Punkte.

Die jeweils Erst- und Drittplatzierten erhielten Medaillen und Urkunden.

Topleistungen erbrachten in den Klassen

	„Stärkste Schülerin“ (1. Platz)	*„Stärkster Schüler“* (1. Platz)
DaZ	Miriam Halank Abdul	Yunus Budak
1a	Casy Köhler	Milian Noel Arnold
1b	Sophie Frisch	Toni Ogorzelski
2	Enie Hessler	Björn Koban
3a	Mia Naima Knoll	Louis Leichsenring
3b	Emmy Guerra	Evan Weiß
4a	Henna Weigelt	Simon Gelfert & Sean Poul Riedel
4b	Anna Meyer	Johann A. M. Nitzsche

Herzlichen Glückwunsch allen Platzierten in jeder Klasse und ein großes Dankeschön an alle Kolleginnen und Kollegen der GS Jahnsdorf für ihr Mitwirken & Durchhaltevermögen.

A. Süß
Sportlehrerin

Aktuelles aus dem Ev. Gymnasium

Die 12. Klasse „nimmt Kurs“ auf Hamburg

Am 21.08.2017 startete die 12. Kursstufe des Evangelischen Gymnasiums Leukersdorf zu ihrer letzten Klassenfahrt nach Hamburg. In der Hafenstadt gab es viel zu sehen und zu erleben. So haben wir Hamburg mit einem Doppeldeckerbus, aber auch während einer kleinen Hafenrundfahrt erobert.

Natürlich durfte ein Besuch der Elbphilharmonie nicht fehlen. Wir hatten von der Besucherterrasse aus einen herrlichen Blick über die Dächer und den Hafen von Hamburg.
Beeindruckend war der Besuch der Erlebnisausstellung „Dialog im Dunkeln“. Ausgerüstet mit einem Blindenstock wurden wir in kleinen Gruppen von blinden beziehungsweise sehbehinderten Führern durch einen komplett lichtlosen Ausstellungsparcours geführt. Auch Uhren, Handys oder andere leuchtende Gegenstände mussten wir am Eingang abgeben.
Nun hieß es 90 Minuten lang bei einem Spaziergang durch einen Wald, bei einer Bootsfahrt, dem Überqueren einer Straßenkreuzung und dem Besuch einer Dunkel-Bar sich durch Hören und Fühlen zu orientieren und so die scheinbar gewohnte Welt neu zu entdecken. Diese Erfahrung wird uns wohl noch lange nachgehen.
Neue Geschmackserlebnisse konnten wir bei dem Besuch des „Chocoverums“ sammeln. Hier haben wir viel gelernt über die Herstellung und Qualität von Schokolade. Begleitet wurde die Schilderung des Herstellungsprozesses immer von einer entsprechenden Kostprobe. Außerdem hat jeder seine eigene Schokolade kreieren dürfen. Dabei wurden auch einmal eher ungewöhnliche Zutaten wie Rosenpfeffer und Marshmallows kombiniert.
Mit vielen tollen Eindrücken endete diese Hamburgreise, sodass wir nun mit dem nötigen Rückenwind in die vor uns liegende Abiturvorbereitung starten können.

Dr. S. Willuhn-Wolff
Tutorin

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchgemeinde Jahnsdorf lädt ganz herzlich ein

5. November 2017
09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft

12. November 2017
09.30 Uhr Gottesdienst
Weltweiter Gebetstag für verfolgte Christen

19. November 2017
09.30 Uhr Gottesdienst mit Lobpreis und Taufgedächtnis
10.45 Uhr Erinnerung an die Schrecken des Ersten und Zweiten Weltkrieges

22. November 2017 – Buß- und Bettag
09.30 Uhr Gottesdienst, gestaltet von der JG

26. November 2017 – Ewigkeitssonntag
09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen des letzten Jahres

03. Dezember 2017 – 1. Advent
09.30 Uhr Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis

In der Hektik der vorweihnachtlichen Zeit vergessen wir schnell, wie schön die Adventszeit sein kann. Wir wollen in diesem Jahr mit dem **2. Lebendigen Adventskalender** dazu beitragen, die Adventszeit besinnlicher zu erleben und mit anderen zusammen Gemeinschaft zu pflegen und Zeit zu teilen.
Vom 1. bis 24. Dezember wird **jeweils** an einem anderen Haus ein Adventskalender „geöffnet". Bei einem kleinen Programm mit verschiedenenen Elementen soll der Advent als besondere Zeit neu in unser Bewusstsein rücken.
Sie sind alle herzlich eingeladen, zu kommen und gemeinsam Tür für Tür zu „öffnen", doch soll die Teilnahme für keinen in allzu großem Stress enden.
Auf der Rückseite sind die Adressen der sich öffnenden Adventstüren zu finden. Wenn nicht anders angegeben, wird die Tür jeweils **18.00 Uhr** geöffnet.

Freitag, 1. Dezember
Familie Mittelbach — Meinersdorfer Straße 31

Samstag, 2. Dezember
Familie Helbig — Chemnitzer Straße 12a

Sonntag, 3. Dezember
Heyde-Keramik — Chemnitzer Straße 61

Montag, 4. Dezember
Familie Herold — Thalheimer Straße 16a

Dienstag, 5. Dezember
Familie Albert — Bachgasse 1

Mittwoch, 6. Dezember
Familie Manns — Chemnitzer Straße 48

Donnerstag, 7. Dezember
Familie Lehmann — Chemnitzer Straße 46

Freitag, 8. Dezember
Familie Ziegs — Chemnitzer Straße 78

Samstag, 9. Dezember
Familie Voß — Fichtestraße 6

Sonntag, 10. Dezember
Pfarrhof 16.00 Uhr — Meinersdorfer Straße 4

Montag, 11. Dezember
Junge Gemeinde Pfarrhof — Meinersdorfer Straße 4

Dienstag, 12. Dezember
Seniorenzentrum „Grüne Aue" — Chemnitzer Straße 3

Mittwoch, 13. Dezember
Familie Conrad — Friedensweg 32

Donnerstag, 14. Dezember
Familie Markert — Grüner Winkel 1d

Freitag, 15. Dezember
Familie Primas — Bachgasse 13

Samstag, 16. Dezember
Familie Lohr — Thalheimer Straße 12

Sonntag, 17. Dezember
Familie Kunz — Meinersdorfer Straße 14

Montag, 18. Dezember
Gaststätte Morgensonne — Meinersdorfer Straße 51

Dienstag, 19. Dezember
Familie Püschel — Leukersdorfer Straße 6

Mittwoch, 20. Dezember
Familie Reimann — Adorfer Straße 27

Donnerstag, 21. Dezember
Familie Kluge — Straße der Jugend 2a

Freitag, 22. Dezember
Familie Sonntag — Neukirchner Straße 12

Freitag, 23. Dezember
Familie Kreißig — Meinersdorfer Straße 42a

Samstag, 24. Dezember
Kirche 14.00 Uhr — Meinersdorfer Straße 4

Interessantes und Wissenswertes

Altern stoppen mit Muskeln!

Eine kühne Behauptung? Ganz und gar nicht!
Was ist eigentlich Alterung? Was begünstigt oder verzögert das Altern bei uns Menschen?
Altern ist ein fortschreitender, bisher nicht umkehrbarer biologischer Prozess. Gerontologen (Alterns-Wissenschaftler) sprechen von zwei Formen – dem primären und dem sekundären Altern. Das primäre Altern geht einher mit unserer physiologischen Lebensuhr, unserem natürlichen zellulären Altern. Es ist vergleichbar mit einer Batterie, die immer leerer wird. Diese Form definiert die maximal erreichbare Lebensspanne für unseren Organismus. Sie liegt bei etwa 120 Jahren. Das bisher höchste verifizierte Alter eines Menschen erreichte die Französin Jeanne Calment mit fast 122 ½ Jahren.
Mit dem Programm des primären Alterns müssen wir uns abfinden, auch wenn die moderne Alterungsforschung mit Timp-2, dem „Eiweiß der Jugend" oder der Rekonstruktion der Telomere, den „Schutzkappen" der Enden unserer Chromosomen, an verschiedenen Stellschrauben zu drehen versucht.
Ganz anders sieht es bei der zweiten Form, dem sekundären Altern, aus. Hierbei geht es um die äußeren Einwirkungen, die unsere maximal erreichbare Lebensspanne verkürzen. Das können Krankheiten, Suchtmittelkonsum, falsche Ernährung, Stress und insbesondere Bewegungsmangel sein. Das sekundäre Altern ist somit das Spiegelbild unserer Lebensweise, welche wir selbst beeinflussen können. Damit stellt sich nicht unbedingt die Frage, wie alt wir werden, sondern wie wir alt werden.

Häufig wird das Altern mit dem schleichenden Verlust von Vitalität und Kraft verglichen. Bereits 30-Jährige beklagen spürbare Symptome der Alterung. Konzentrations- und Gedächtnisschwäche, Muskelschwund, Rückenschmerzen, Gelenkerkrankungen und eingeschränkte Beweglichkeit, vermeintlich typische Alterungserscheinungen, sind aber oft nur die traurige Folge mangelnder Bewegung. In der heutigen modernen Welt verkümmern unsere Körper durch sitzende oder monotone Tätigkeiten.

Die gute Nachricht: Wir können mit einfachen Mitteln das „Rad der Geschichte“ zurückdrehen. Unter der Voraussetzung, dass wir prinzipiell gesund sind, uns vitalstoffreich, zucker- und fettarm ernähren und Nikotin, Alkohol und Co. weitestgehend meiden, kann uns ein ganz einfaches Ausdauer- und Muskeltraining in kurzer Zeit die jugendliche Frische (zurück) geben, nach der sich die meisten Menschen sehnen. Dabei geht es nicht um überdimensionale Bizeps, Trizeps und Sixpacks. Wichtiger ist eine leistungsfähige Muskulatur unserer Füße und Hände, die uns scheinbar ganz nebenbei täglich unzählige Dienste erweisen, unseres Rückens, der im wahrsten Sinne täglich für uns buckelt und sogar unserer Augen, die uns ohne Muskeln keine klaren Bilder liefern könnten.

Es geht auch nicht um 5 Marathonläufe pro Jahr. Übertriebenes Training ruiniert unser Immunsystem und wir erreichen das Gegenteil von dem, was wir wollen. Um unser Haltbarkeitsdatum zu verlängern, reichen bereits 1.500 Kilokalorien aus, die wir pro Woche für unser Training verbrauchen. Das entspricht etwa 2 Stunden Nordic-Walking oder 4 Stunden Tanzen.

Der Mensch, dieses Wunderwerk der Natur, verfügt über etwa 650 Muskeln und 360 Gelenke. Ihre Funktion ist die Beweglichkeit unseres Körpers. Getreu der alten Weisheit „Wer rastet, der rostet“, verlieren Muskeln und Gelenke ihre Funktionsfähigkeit, wenn wir sie nicht benutzen. Im Umkehrschluss heißt das aber auch, dass der Zustand unseres Bewegungsapparates und gleichermaßen unsere Fitness und unser Wohlbefinden optimiert werden, wenn wir unsere Muskeln und Gelenke regelmäßig benutzen und trainieren. Zudem erhält dabei auch unser Gehirn seine Extraportion Sauerstoff. Dazu benötigen wir kein Fitnessstudio. Es genügt etwas Selbstdisziplin und ein Plan, nach dem wir ohne extra Zeitaufwand ganz einfache Übungen und Aktionen in unsere Tagesroutine einbauen – im Bett, auf der Treppe, in der Küche, im Auto, am Schreibtisch, im Supermarkt, vorm Fernseher und selbst auf dem Klo. Den inneren Schweinehund können wir besiegen, wenn wir immer wieder den riesigen Gewinn an Kraft und Beweglichkeit bewusst genießen, den uns dieser kleine „Überwindungs-Ruck“ bringt. – Aber dazu demnächst mehr. Eine Übungsauswahl mit Anleitung ist zurzeit in Arbeit.

Resümee: Wenn wir uns regelmäßig und gezielt bewegen und unsere Muskeln trainieren, können wir die jugendliche Power lange erhalten oder wieder zurückholen. Gibt es eine bessere Basis für höchste Lebensqualität bis ins hohe Alter?

Mit bewegten Grüßen euer

Jörg Polster
www.bewusst-leben-jup.de; jp@bewusst-leben-jup.de

Geplante Kurse der Volkshochschule in Stollberg

06.11.2017
09.30 Uhr Das Smartphone & Tablet richtig bedienen (Android), Stollberg, MPZ

07.11.2017
09.30 Uhr Essen für ZWEI?! – Ernährung in Schwangerschaft und Stillzeit, Stollberg, MPZ

08.11.2017
09.30 Uhr Und was kommt nach der Muttermilch? – Start in die Beikost, Stollberg, MPZ

09.11.2017
18.30 Uhr Einblicke in die Homöopathie, Stollberg, Gymnasium

14.11.2017
17.00 Uhr Starke Heilpflanzen in schönen Bildern, Stollberg, Gymnasium

18.11.2017
08.30 Uhr Textverarbeitung mit Word für Anfänger – Tagesveranstaltung, Stollberg

25.11.2017
08.30 Uhr Textverarbeitung mit Word für Fortgeschrittene – Tagesveranstaltung, Stollberg

28.11.2017
17.00 Uhr Heilnahrung Obst und Gemüse, Stollberg, Gymnasium

05.12.2017
09.00 Uhr Fit für Kinder unter drei (Teil 4) – ein Erfahrungsseminar, Stollberg, MPZ

09.12.2017
08.30 Uhr Tabellenkalkulation mit Excel für Anfänger – Tagesveranstaltung, Stollberg, MPZ

16.12.2017
08.30 Uhr Tabellenkalkulation mit Excel für Fortgeschrittene – Tagesveranstaltung, Stollberg, MPZ

16.12.2017
08:30 Uhr Präsentieren mit Microsoft PowerPoint – Tagesveranstaltung, Stollberg, MPZ

MPZ … Medienpädagogisches Zentrum (ehemalige Einfeldhalle auf dem Gelände des Gymnasiums)

Bitte beachten Sie, dass aus Platzgründen nur eine begrenzte Auswahl und nur der Beginn der Kurse ausgewiesen sind. Detaillierte Informationen erhalten Sie telefonisch unter 037296 591 1663 und im Internet unter www.vhs-erzgebirgskreis.de.

Blaues Kreuz in Deutschland

Rat und Hilfe aus christlicher Verantwortung
für Alkoholkranke und Suchtgefährdete
sowie deren Angehörige und Freunde

Veranstaltungsplan für die Gruppen Stollberg und Thalheim

Jeden 1. und 3. Sonnabend im Monat im Ev.-Kirchgemeindehaus, Chemnitzer Straße 2, Thalheim; Beginn: 19.00 Uhr

04.11., 18.11. und 02.12.2017

Die Beratungsstelle im Haus der Diakonie, Herrenstraße 25, Stollberg, hat jeden Montag von 15.00 bis 19.00 Uhr Sprechzeit (auch nach Vereinbarung, Tel.: 037296/78725).

Kontaktaufnahme telefonisch und durch Hausbesuch ständig möglich:

1. Frau Jenatschke: Tel. 037296/17916
2. Herr Gerlach, Sozialtherapeut: Tel. 03725/22901

Stellenmarkt – regional

Modernste Anlagen
erwarten technikbegeisterte Produktionsmitarbeiter und Metallfacharbeiter (m/w)
Jobs unter www.dr-guehring.de

Dr. Guhring
Treuener Höhe 4-6 · 08233 Treuen · Tel. 037468/133-121

Sehr geehrte Kunden,
nach fast 27-jähriger Geschäftstätigkeit habe ich mich entschlossen, mein Friseurgeschäft
am 01. November 2017
an meine Tochter Sophie zu übergeben.
Ich bedanke mich bei meinen Kunden und Freunden für ihr Vertrauen und ihre Treue.
Ein besonderer Dank geht auch an meine Mitarbeiterin Andrea.
Ich würde mich freuen, wenn Sie diese Verbundenheit auch meiner Nachfolgerin erweisen würden.
Ihre Steffi Backmann

HERZLICHEN DANK
sage ich allen, die mir zum
100. GEBURTSTAG
Glückwünsche überbrachten und mich mit diversen Geschenken erfreuten. Außerdem bedanke ich mich für die vielseitigen Darbietungen, welche zum Gelingen meiner Feier beitrugen.
Dem Team der Sportgaststätte gilt ebenfalls mein Dank und ein Lob für die gute Bewirtung.
HILDEGARD REINHOLD geb. Horn
und Familie

Nachhilfe und mehr!
Kompetenz seit 1974
Deutsch, Mathe, Englisch ...
mini Lernkreis
Info und Anmeldung
0800-00 6 22 44 (gebührenfrei)
oder 03722-949168
Lern-Erfolg ist kein Zufall !!
in Jahnsdorf und Umgebung
- alle Fächer, Schularten und Klassenstufen
- qualifizierte, engagierte Lehrkräfte
- Mini-Gruppen & Einzelunterricht
- Konzentrationsaufbau und -förderung
- kostenlose Lehrmaterialien u. v. m.

Reisen in guter Gesellschaft
www.reisebuero-am-stern.de
Reisebüro Am Stern
Hauptstraße 96 09221 Neukirchen Tel.: 0371/217 686 e-mail: service@reisebuero-am-stern.de
Myanmar - Das goldene Land
17-tägige begleitete Erlebnisreise
01.10. - 17.10.2018
Preis pro Person im DZ ab 2.795 €
Höhepunkte unserer Reise:
- Shwedagon-Pagode bei Sonnenuntergang
- Ausflug zum Mount Popa
- Besichtigung der Shwe Umin-Höhle in Pindaya
- Bootsfahrt auf dem Ayeyarwady
- Dorfbesuch am Inle-See
- Verborgene Tempelanlage in Indein
- Anschlussurlaub in einem 4*-Hotel am langen, weißen Sandstrand von Ngapali Beach

Erleben Sie die Andersartigkeit und Faszination Myanmars gemeinsam mit uns auf dieser einmaligen Reise!

HABEN SIE SCHON AN IHRE
WEIHNACHTSANZEIGE
GEDACHT?
Weihnachtsanzeigenmotive und Bestellschein einfach
per Mail anfordern: info@secundoverlag.de
Persönliche Beratung gewünscht? Nehmen Sie Kontakt mit uns auf!
Secundo-Verlag GmbH
Verlag für kommunale Mitteilungsblätter
Telefon: 03 76 00 / 36 75
E-Mail: info@secundoverlag.de

Bäckerei Seifert
Inhaberin: Karla Seifert
Bäckerei in Familie seit 1878 – mehr als 135 Jahre
Hauptgeschäft: Neue Gasse 7, 09387 Leukersdorf, Tel. 03 71 / 22 17 78
Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 5.00 – 18.00 Uhr Sa.: 5.00 – 11.00 Uhr
Unser Angebot ab 1. November:
Stollenteigecken
Bratapfelkuchen
Ab 11.11. auch wieder Eierlikör-pfannkuchen
Original Erzgebirgischer Weihnachtsstollen
Oblatenlebkuchen und verschiedene Weihnachtsgebäcke

Bei Anruf: Maler! (03721) 23993
Lassen Sie --
ALLES – ABER IN FARBE
malerkreil
Meinersdorf, Teichweg 7
-doch lieber mal Ihren Hausflur überholen!
Von Fachleuten mit Herz und Verstand.
Erstklassig beraten und termingerecht ausgeführt in Spitzenqualität.
malerkreil - mit Ruhe zum Ziel!
www.malerkreil.de

Steuern? Wir machen das.
VLH.
Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN
Beratungsstellen vor Ort:
Wolfgang Ahner
Helbigwiese 16
09387 Jahnsdorf
wolfgang.ahner@vlh.de
☎ 03721 / 31799
Birgit Rost
Klaffenbacher Straße 66
09221 Neukirchen OT Adorf
Birgit.Rost@vlh.de
☎ 03721 / 31055
www.vlh.de
Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Marion Nitzsche
Leukersdorf, Hauptstr. 84b
Tel.: 0371 / 22 19 37
c.nitzsche@web.de
Pflegedienst

E.I.S. GmbH
Erzgebirge Immobilien Service GmbH
• Verkauf / Vermietung
• Hausverwaltung
• Hausmeisterservice

Wir beschäftigen uns damit, die **Vermarktung und Verwaltung von Immobilien für die Eigentümer** bequem und professionell zu gestalten. Dabei legen wir größten Wert auf eine faire Serviceleistung und Kompetenz vor Ort. **E.I.S. GmbH ist ein regionales Unternehmen** und hauptsächlich im Großraum Chemnitz, Erzgebirge und im Zwickauer Land tätig. Rufen Sie uns gern unter der kostenlosen Nummer **0800 / 4 44 02 02** an oder kontaktieren Sie uns per E-Mail unter **info@erz-immobilien.com**.

Hauptsitz: Am Sonnenberg 3, 09387 Jahnsdorf
Büro: Hauptstraße 96c, 09221 Neukirchen
Telefon: 0371 27240301
E-Mail: info@erz-immobilien.com
Internet: www.erz-immobilien.com

Folgendes Leistungsangebot steht Ihnen unter anderem zur Verfügung:

- Osteopathische Befunderhebung und Therapie
- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Behandlung bei Störung des Kiefergelenks
- Krankengymnastik
- Massagetherapie
- Spiralstabilisation der Wirbelsäule
- Präventionskurse

Praxis für Physiotherapie
Ines Jurke

Chemnitzer Str. 3
09387 Jahnsdorf
Tel.: 03721 265052

www.physiotherapie-inesjurke.de

RALPH JOOS AUGENOPTIKER
Modische Brillen und Kontaktlinsen
Auch für Sie!
Herrenstraße 7
09366 Stollberg
Tel. 03 72 96 - 9 37 30
Qualitätsgläser von Rodenstock

TROZOWSKI & PEGER GmbH & Co. KG
MEISTERFACHBETRIEB
Ihr Spezialbetrieb für Auto- u. Busverglasung
Wir stellen Ihnen einen kostenlosen Ersatzwagen
GLASSCHADEN ? mobiler Service
Scheibenreparatur, Scheibenwechsel
DELLEN ?
Hagelschadenreparatur/Parkdellen/Dachlawinen
TÖNUNGSFOLIEN ?
für Fahrzeuge u. Gebäude
seit über 25 Jahren
automobilglas.de | 03721 23681

Wohngenuss drinnen + draußen
bis 30.11.17
11 % Rabatt
auf Glasdächer, Pavillons und Markisen
Jetzt bestellen...
und die
Freiluftsaison
bei jedem Wetter genießen!
raum AUSSTATTUNG JUP
Hauptstraße 92 • 09387 Leukersdorf
0371-27 80 70 • info@ra-jup.de
www. raumausstattung-jup.de
www.klaiber.de
KLAIBER MARKISEN

Wir freuen uns auf Sie in unserem
neuen
Wäsche-Shop
Jado
man´s home
Öffnungszeiten:
Montag – Donnerstag
14.00 – 18.00 Uhr
Freitag
10.00 – 18.00 Uhr
in 09337 Wüstenbrand
Straße der Einheit 31
03723/7736

Dr. Guhring

Sie wollen von Anfang an dabei sein?
Dann sichern Sie sich heute schon einen von 90 neuen Arbeitsplätzen in Treuen und bewerben Sie sich direkt bei uns! In der Produktion starten Sie mit handwerklichem oder technischem Hintergrund. Unser außergewöhnliches Schichtmodell, saubere und sichere Zukunftsaussichten und nette Kollegen und Kolleginnen erwarten Sie!

Beständiges Wachstum bei Dr. Gühring - neues Werk für Mikrowerkzeuge entsteht

Was 2012 am Standort Treuen mit dem ersten Werk beginnt, ist eine besondere Erfolgsgeschichte, denn bereits 2013 und 2015 wächst Dr. Gühring weiter und baut die Werke 2 und 3. 2018 wird nun eine weitere neue Halle bezogen. Das Werk Treuen 4 steht für die Produktion von Mikrowerkzeugen und für 90 weitere moderne Arbeitsplätze mit interessanten Aufgaben und attraktiven Konditionen in einem positiven Arbeitsumfeld.

Wir suchen entschlossene Menschen, die unsere Erfolgsstory weiter mitgestalten. Und mit uns an unserem gemeinsamen Ziel arbeiten: anspruchsvollen Kunden das bestmögliche Werkzeug für ihre Zerspanungsaufgabe zu liefern. Engagieren Sie sich mit über 300 technikbegeisterten Kolleginnen und Kollegen dafür, dass wir auch morgen noch führender Hersteller von Präzisionswerkzeugen für die Metallzerspanung sind.

Hier im Vogtland fertigen wir auf modernsten CNC-Schleifmaschinen Gewinde-, Bohr- und Fräswerkzeuge. Damit arbeiten unsere Kunden – große Unternehmen aus der Automobil-, Luft- und Raumfahrtindustrie – an den Produkten der Zukunft.

Unsere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen unterstützen wir bei ihren beruflichen und persönlichen Zielen. Möchten auch Sie mit uns wachsen? Bei uns finden Sie gute Zukunfts- und Entwicklungsperspektiven sowie die Sicherheit eines erfolgreich expandierenden Unternehmens.

Techniker, Meister, Quereinsteiger, Handwerker, Mitdenker und Gestalter, Auszubildende, Einsteiger oder erfahrene Profis sind bei uns herzlich willkommen.

Mehr Infos und auch aktuelle Stellenangebote gibt es hier: www.dr-guehring.de

Dr. Gühring KG • Treuener Höhe 4-6 • 08233 Treuen • Tel. 037468/133-121

-- 11/2017/44 --